

GEMEINDEZEITUNG

Bergheim

Nr. 160 | Juni 2015

Information des Bürgermeisters



50 Jahre Prangerschützen Radeck Seite 33

Foto: Wildbild



5

OBSTGARTEN DER
NEUEN MITTELSCHULE

7

FERIENPROGRAMM
2015

GEMEINDE

- 5** EFFIZIENTE ELEKTROGERÄTE
- 6** FREIBAD BERGHEIM
EINTRITTSPREISE 2015
- 13** NATURNAH GÄRTNERN
KEIN GIFT IM GARTEN

LEBEN IN BERGHEIM

- 14** CLOWNS IM SENIORENHEIM
ST. GEORG
- 17** MITTAGSSCHULKINDGRUPPE
DIE KRAFT DER PFLANZEN
- 18** VOLKSSCHÜLER SINGEN IM
SENIORENHEIM
- 22** KRIMINALITÄTSENTWICKLUNG
IM FLACHGAU

WIR STELLEN VOR

- 24** ELTERN-KIND-TREFF BERGHEIM

VEREINSLEBEN

- 26** FEUERWEHR BERGHEIM
FLORIANIFEIER
- 28** FC BERGHEIM
IST 50 JAHRE JUNG
- 30** BERGHEIMER ENTENRENNEN
DER RÜCKBLICK

GESCHICHTE

- 31** AUS ALTEN ZEITEN
DIE FISCHACH - EINST UND
JETZT

RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 34** MENSCHEN



7

Ferienprogramm 2015



19

Neue Mittelschule - Marathonlauf

„Welch ein sinnlicher
Vormittag“

20



25

Bewegung in der Natur

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-22
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23.06.2015

Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

50 Jahre Prangerschützen Radeck

Sicherlich sind vielen noch die Eindrücke des großen Jubiläumsfestes der Feuerwehr Bergheim vom vorigen Jahr im Bewusstsein. Auch heuer wird wieder ein großes Fest stattfinden. Die Radecker Prangerschützen werden mit einem zweitägigen Fest ihr 50-jähriges Jubiläum begehen und die Bergheimer Bevölkerung aus diesem Anlass ganz herzlich zum Mitfeiern einladen. Das Fest wird in der eigens dafür dekorierten Brandboxx stattfinden. 60 Schützenkompanien bzw. Vereine und Abordnungen werden ihm mit ihren prächtigen Trachten und Uniformen einen würdigen Rahmen verleihen. Insgesamt 12 Musikkapellen werden die Festzüge an den beiden Tagen begleiten. Lassen Sie sich dieses Jubiläumsfest nicht entgehen und feiern Sie mit den Prangerschützen Radeck!

50 Jahre FC Bergheim

„Im Schatten“ des oben genannten Festes feiert der FC Bergheim mit dem Saisonabschluss ebenfalls sein 50-jähriges Jubiläum. Viele Hochs und Tiefs begleiteten den Verein in dieser Zeit. Seit 2013 spielt der FC Bergheim nun in der höchsten Spielklasse Salzburgs, der sogenannten „Salzburg Liga“. Ich lade Sie herzlich dazu ein, eines der Heimspiele auf unserem schönen Fußballplatz zu besuchen und unsere Bergheimer Fußballer gebührend anzufeuern. Für die tolle sportliche Leistung der letzten Jahre gratuliere ich ganz herzlich den Funktionären und natürlich auch den Spielern.

Ferienprogramm Bergheim

Bereits zum sechsten Mal wird heuer in Bergheim ein Ferienprogramm angeboten. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei den vielen freiwilligen Helfern der Vereine und Organisationen bedanken, die wieder ganz viele tolle Angebote vorbereitet haben. Das Programm ist sehr vielfältig und reicht vom Kletterkurs bis hin zu einem Besuch bei der Polizeiinspektion Bergheim. Für die Kinder ist es eine gute Möglichkeit, die Zeit in den Ferien mit etwas Interessantem und Sinnvollem zu verbringen.

Schul- und Kulturzentrum

Der Gemeinde Bergheim stehen in nächster Zeit größere Investitionen im Schulbereich bevor. Die Neue Mittelschule musste inzwischen sogar schon auf Container ausweichen, die zwar eine deutliche Verbesserung für den Schulbetrieb darstellen, jedoch nur eine Zwischenlösung sein können. Daher soll die Volksschule sowie die Neue Mittelschule modernisiert und außerdem geprüft werden, wie weitere Funktionen in das Projekt integriert werden können. Zu diesem Zweck hat sich bereits eine Arbeitsgruppe aus interessierten Bürgern gebildet.

Bisher wurden die einzelnen Bereiche und der Raumbedarf dazu definiert.

Geplant ist, das Musikum, die Musikkapelle und die Theatergruppe in den Gebäudekomplex zu integrieren. Durch die Verschränkung des Musikums mit den Schulen sollen bessere Bedingungen für den musischen Unterricht der Kinder geschaffen werden. Auch ein optimaler und für alle nutzbarer Veranstaltungssaal wird angedacht. Außerdem soll die Nachmittagsbetreuung ausgebaut werden, um den verschiedenen Ansprüchen gerecht zu werden.

Die alte Turnhalle, die ihren Anforderungen schon lange nicht mehr entspricht, wird im neuen Konzept voraussichtlich keinen Platz mehr haben.

Wie erwartet stellt sich die Planung als eine sehr komplexe Aufgabe heraus. Zum einen gilt es, die einzelnen Funktionen jeweils den aktuellen Anforderungen anzupassen, zum anderen sollen auch sinnbringende Synergien gefunden werden. Einzelne Bereiche, wie z. B. die Kultur- und Veranstaltungshalle sollten von den Nutzern mehrfach verwendet werden können. Aber auch bei allen anderen Räumen sollten und müssen mögliche Synergien untersucht werden.

Zu guter Letzt sollte das Projekt für uns auch finanziell bewältig- und überschaubar sein.

Auf jeden Fall ist derzeit ein sehr spannendes Projekt am Laufen, das uns noch einige Zeit begleiten wird.

Ihr/Euer Vizebürgermeister




bergheim - die energieeffiziente gemeinde



klima:aktiv



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: GSD Grafik; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert



Der neue „responsive newsletter“ der Gemeinde Bergheim

Immer mehr Newsletter-Empfänger rufen Ihre E-Mails mit dem Smartphone oder Tablet ab.

Damit Ihre Newsletter auch auf diesen Endgeräten optimal dargestellt werden können, ist die Gemeinde Bergheim ab sofort auf den neuen „responsive newsletter“ umgestiegen.

Dabei wird das Layout automatisch an die Bildschirmgröße des jeweiligen Endgeräts, auf dem die E-Mail abgerufen wird, angepasst.

Melden auch Sie sich unter www.bergheim.at - Bürgerservice - Newsletter für unseren neuen Newsletter - ob Veranstaltungsnewsletter oder klassischer Newsletter - an.



Kinderbetreuung im Sommer

Vor allem berufstätige Eltern stehen häufig vor der Frage wie die Kinder in den großen Ferien gut betreut werden können. Das kann schwierig werden, wenn die Betreuungseinrichtung in der eigenen Gemeinde länger geschlossen ist und der Urlaub zur Überbrückung dieser Zeit nicht ausreicht.

In der Datenbank des Landes finden Sie Ferienprogramme von verschiedensten Anbietern in ihrer Nähe und auch die Sommeröffnungszeiten der Kinderbetreuungseinrichtungen - einige davon nehmen auch Gastkinder aus umliegenden Gemeinden auf: www.salzburg.gv.at/ferienprogramme

Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es integrative Feriencamps.

Kontakt:

Dr. Wolfgang Mayr,
Forum Familie Flachgau –
Elternservice des Landes
Tel. 0664/82 84 238,
forumfamilie-flachgau@salzburg.gv.at



Bücherei Bergheim

Öffnungszeiten Bücherei

Montag: 11 - 14 Uhr

(Ferien 11 - 13 Uhr)

Donnerstag: 15 - 19 Uhr

Freitag: 11 - 14 Uhr

Telefon: 0662/45 20 21-18

Mail: bibliothek@bergheim.at

www.bergheim.bvoe.at



Begegnungszone

- Die Begegnungszone gilt als effektive Maßnahme zur Verkehrsberuhigung. Alle Verkehrsteilnehmer sind gleichberechtigt und müssen stärker aufeinander Rücksicht nehmen.
- Lenker von Kraftfahrzeugen dürfen Fußgänger und Radfahrer weder gefährden noch behindern. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist 20 km/h. Fußgänger können die gesamte Fahrbahn benützen, sie dürfen den Fahrzeugverkehr jedoch nicht mutwillig behindern.
- Das Rollschuhfahren ist gestattet. Die Begegnungszone zählt zum fließenden Verkehr und ist daher – im Gegensatz zur Wohnstraße – nicht gegenüber anderen Verkehrsflächen benachrangt
- Es gelten die allgemeinen Vorrangregeln. Kraftfahrzeuge dürfen nur an gekennzeichneten Stellen geparkt werden.

Obstgarten der Neuen Mittelschule Bergheim

Schülerinnen und Schüler setzten erneut Obstbäume in den Schulobstgarten.

Seit 7 Jahren besteht der Obstgarten neben der Neuen Mittelschule Bergheim. Bis jetzt wurden bereits über 40 Sorten, darunter hauptsächlich Apfelbäume, gesetzt. Am 8. Mai wurden neue Bäume dazugesetzt.

Das Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Anthering, Bergheim und Elixhausen, der Obst- und Gartenbauvereine dieser Gemeinden sowie der Neuen Mittelschule in Bergheim hat zum Ziel, den Kindern den heimischen Obstbau etwas näher zu bringen. Den Schülern wird gezeigt, wie die Bäume richtig gesetzt werden und was beim Obstbaumschnitt wichtig sowie bei der Obstbaumpflege zu beachten ist, um eine gute und reichliche Obsternte zu bekommen. Und natürlich dürfen die Kinder dann im Herbst die Früchte ihrer Arbeit selber ernten.

Unser Bürgermeister war wieder, ebenso wie seine Kollegen aus Anthering und Elixhausen, bei dieser Aktion dabei.

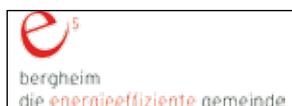


Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen der Neuen Mittelschule Bergheim mit Bgm. Johann Hutzinger, Bgm. Johann Mühlbacher, Bgm. Markus Kurcz und ihren Lehrerinnen und Lehrern beim Setzen der neuen Obstbäume.

Effiziente Elektrogeräte

Die Internetseite www.topprodukte.at informiert über die besten energiesparenden Geräte, die derzeit in Österreich erhältlich sind. Sie finden dort Informationen zu Produkten wie Lampen, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Kühlschränke, Gefriertruhen, Heizungen, Boiler, Klimageräte, Autos, Fernseher, Bildschirme, Drucker, Mobiltelefone, Kaffeemaschinen, Staubsauger, etc.. Die Seite ist ein Service von klimaaktiv, der Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Land- und Forst-

wirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft. Klicken Sie sich doch mal in die Seite hinein und informieren Sie sich bereits vor dem Neukauf eines Elektrogerätes über dessen Energieverbrauch.



Elektrogeräte brauchen unterschiedlich viel Strom. Auf der Internetseite www.topprodukte.at finden Sie Informationen zu energiesparenden Elektrogeräten, die derzeit im Handel erhältlich sind.

Auf www.topprodukte.at finden Sie die besten energiesparenden Geräte, die derzeit in Österreich erhältlich sind.

Freibad Bergheim

Eintrittspreise 2015

		Euro
Erwachsene	Tageskarte	5,00
	Nachmittagskarte ab 16:00 Uhr	3,00
	10er Block	45,00
	Saisonkarte	65,00 (45,00)
Ermäßigter Tarif Jugendliche 16 bis 18 Jahre, 01.01.1997 - 31.12.1999 Studenten bis 26 Jahre, Lehrlinge, Präsenz-/Zivildie- ner, Behinderte, Invalide (Ausweisvorlage)	Tageskarte	3,50
	Nachmittagskarte ab 16:00 Uhr	2,50
	10er Block	31,50
	Saisonkarte	45,00 (30,00)
Kinder 3 - 15 Jahre, 01.01.2000 - 31.12.2011	Tageskarte	3,00
	Nachmittagskarte ab 16:00 Uhr	2,00
	10er Block	27,00
	Saisonkarte	35,00 (20,00)
Familienpass	Eltern - je	3,60
	Kinder 3 - 15 Jahre - je	2,00
	Jugendliche bis 18 Jahre - je	2,50
Schulklassen	je Kind (Pflichtschule)	1,50
	je Jugendlichen (AHS, HTL, HAK, ...)	2,00
Familien - Saisonkarte (inkl. Jugendliche bis 18 Jahre)		95,00 (55,00)
Einsatz für Chipkarten		4,00
Verleihgebühren	Sonnenschirm (Kaution € 2,50)	2,50
	Liege täglich (Kaution € 2,50)	2,50
	Liege Saison	30,00

Öffnungszeiten:

täglich von 09:00 - 19:00 Uhr

Kassa geöffnet bis 18:00 Uhr

danach Eintritt nur mehr mit gültiger Saisonkarte möglich!

Telefon: 0662/45 15 92-0

Tageskarten gelten für einmaligen Zutritt!

Bei Missbrauch der Saisonkarte erfolgt Entzug!



Ferienprogramm 2015

Auch heuer organisiert die Gemeinde Bergheim mit Vereinen, Organisationen, Behörden und Privaten wieder ein tolles Ferienprogramm! Wir freuen uns, wenn auch Du mitmachst!! Es ist sicher auch etwas für Dich dabei!

Und so geht's:

Ihr könnt Euch im Gemeindeamt anmelden. Dort liegen die Anmeldeformulare auf, die Ihr auch im Internet auf www.bergheim.at herunterladen könnt. Natürlich sind auch mehrere Anmeldungen möglich. Am besten Ihr oder Eure Eltern kommt mit dem ausgefüllten und von einem Erziehungsberechtigten unterschriebenen Formular vorbei!! Der festgelegte Unkostenbeitrag muss gleich bezahlt werden. Erst dann ist die Anmeldung gültig! Ihr bekommt dann eine Anmeldebekräftigung, die Ihr zur Veranstaltung mitbringen sollt.

Wissenswertes/Teilnahmebedingungen!

- Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich!
- Der Anmeldebeginn für Bergheimer GemeindebürgerInnen ist der

15. Juni 2015! Für „Nichtbergheimer“ ist der Anmeldebeginn erst der 6. Juli 2015!

- Die Anmeldung muss bis spätestens 4 Tage vor der Veranstaltung erfolgen. Bei den meisten Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt und wird nicht überschritten. Bei allen Veranstaltungen gibt es auch eine Mindestteilnehmerzahl. Wenn diese Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, muss die Veranstaltung abgesagt werden. In diesem Fall wird der Unkostenbeitrag natürlich zurückerstattet.
- Bei vielen Veranstaltungen ist eine Altersbeschränkung vorgegeben - bitte darauf achten!
- Bitte seid so fair und meldet Euch ab, falls Ihr doch nicht teilnehmen könnt! So erhalten andere die Chance teilzunehmen. Auch die Veranstalter richten sich bei der Planung nach den angemeldeten Teilnehmern. Nur bei Abmeldungen bis 3 Werktage vor der Veranstaltung kann die Anmeldegebühr retourniert werden!
- Je nach Wetter die richtige Kleidung und geeignete Schuhe anziehen. Wenn der Veranstalter keine Jau-

se zur Verfügung stellt, dann nehmt selber etwas zu essen und zu trinken mit.

- Eine Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und es besteht keinerlei Rechtsanspruch, Schadenersatzanspruch oder Anspruch auf Forderungen jeglicher Art an den Veranstalter, dessen Mitarbeiter, die Gemeinde oder sonstige Personen und Körperschaften.
- Kinder, die sich nicht an die Anordnungen der Betreuer halten und damit sich und andere gefährden, müssen von den Eltern abgeholt werden bzw. werden heimgeschickt. Doch davon bist du sicherlich nicht betroffen.
- Beim Ferienprogramm werden wieder viele Fotos für die Gemeindezeitung und Homepage gemacht. Wer dies für seine Kinder nicht haben möchte, bitte einfach bei der Veranstaltung bekanntgeben.

Viel Spaß!!

Datum	Bezeichnung	Nr.
15.07.15	Spaß mit Fußball	1
15.07.15	Kinderklettern	2
20.07.15	Dienststellenbesuch bei der Polizei	3
20.07. - 24.07.15	SommerJUZ	4
21.07.15	Reviergang	5
22.07.15	VinciBus	6
22.07.15	Waldspielgruppe	7
27.07.15	Solarboot basteln	8
31.07.15	Tennis und Spiele	9
01.08.15	Actionday bei der Feuerwehr	10

Datum	Bezeichnung	Nr.
03.08.15	Natur erleben mit Fantasie	11
05.08.15	Sommerspielgruppe	12
05.08.15	Spaß mit Fußball	13
05.08.15	Das Geheimnis deiner Phantasie	14a
06.08.15		14b
07.08.15		14c
07.08.15	Luftdruckgewehrschießen	15
14.08.15	Spaß mit Fußball	16
18.08.15	Stockschießen	17
12.09.15	„Ich muss nur noch schnell die Welt retten...“	18

Spaß mit Fußball

15.07.15, 05.08.15, 14.08.15, 10:00 - 13:00 Uhr

Das Spaßtraining hat sich in den letzten Jahren sehr bewährt. Zunächst werden technische Passübungen und Tricks ausprobiert.

Danach gibt's ein Schusstraining. Mit einem Zielschießen und Abschlussmatch klingt das Ganze aus. Um 12 Uhr gibt es dann noch ein gemeinsames Mittagessen. Der eine oder andere hat sich nach diesem schönen Tag beim FC Bergheim zum regelmäßigen Fußballtraining angemeldet.

Treffpunkt: Sportplatz Bergheim

Alter: 6-15 Jahre

Anmeldegebühr: € 3,-

Mitzubringen: Fußballschuhe, Sportbekleidung



FC Bergheim, Christian Eder,
Tel. 0650/244 44 30, E-Mail: christian.eder@salzburg.gv.at



AktivFit, Peter Schwab,
Tel. 0664/464 22 41, E-Mail: p.schwab@sbg.at

Kinderklettern

15.07.15, 09:00 - 18:00 Uhr

Klettern unter Aufsicht mit Seilsicherung Top-Rope, für geübte Kinder ist auch der Vorstieg möglich. Auf der Heimfahrt bei Schönwetter kurzes Bad im Fuschlsee. Daher bei Schönwetter zusätzlich € 5,- Eintritt für das Seebad am Fuschlsee.

Treffpunkt: Parkplatz Neue Mittelschule

Alter: 6-15 Jahre

Anmeldegebühr: € 5,-

Mitzubringen: Kletter- oder Turnschuhe, Klettergurt (wenn vorhanden), Badesachen, Jause

Dienststellenbesuch bei der Polizei

20.07.15, 08:00 - 12:00 Uhr

Es wird die Dienststelle sowie die Ausrüstung und div. Fahrzeuge präsentiert. Die verschiedenen, umfangreichen Tätigkeiten vom Kriminaldienst über den Verkehrsdienst bis zur Einsatzeinheit werden vorgestellt. Eventuell gibt es auch eine kleine Vorführung eines Polizei-Diensthundes. und das richtige Verhalten im Straßenverkehr wird angesprochen. Außerdem gibt es einen kleinen Einblick in die Tätigkeit der Spurensicherung und es werden einige Rätsel zu lösen sein. Ein spannender Tag für interessierte Kinder in Bergheim.

Treffpunkt: Polizei Bergheim

Alter: 6-12 Jahre

Anmeldegebühr: keine

Mitzubringen: Interesse und gute Laune



Polizeiinspektion Bergheim, Janschitz Günther, GI,
Altkofer Michael, Insp, Tel. 059133/5112



Jugendzentrum Bergheim, Barbara Böhm,
Tel. 0664/413 29 67, E-Mail: juz@bergheim.at

Sommer-JUZ

20.07. - 24.07.15, 08:00 - 13:00 Uhr

Wir wollen mit Euch gemeinsam die Ferien genießen. Kommt vorbei und habt Spaß bei diversen sportlichen Aktivitäten. Außerdem werden wir gemeinsam gesund kochen. Bei Schlechtwetter werden wir viel basteln und die Räumlichkeiten des Jugendzentrums nutzen.

Treffpunkt: Jugendzentrum Bergheim

Alter: 10-99 Jahre

Anmeldegebühr: € 3,- pro Tag incl. Essen

Mitzubringen: Gute Laune

Reviergang

21.07.15, 08:00 - 14:00 Uhr

Abgang beim Feuerwehrhaus in Lengfelden um 8 Uhr in der Früh. Ankunft beim Generationenpark (altes Bergxi) um 14 Uhr Nachmittag.

Die Kinder erleben einen Tag in der Natur (Wald) hier wird ihnen spielerisch die Jagd näher gebracht. Bei ruhigem Verhalten können wir Wildtiere antreffen und beobachten

Treffpunkt: Feuerwehrhaus in Lengfelden

Alter: 8-14 Jahre

Anmeldegebühr: € 3,-

Mitzubringen: Jause und Getränk im Rucksack. Dunkle der Witterung angepasste Kleidung und feste Schuhe



Bergheimer Jäger, Stefan Nußdorfer,
Tel. 0664/884 151 00, E-Mail: fast.nussdorfer@gmail.com



Ministranten, Claudia Haslauer,
Tel. 0676/309 73 72, E-Mail: claudiahaslauer@gmx.net

VinciBus

22.07.15, 17:00 - 20:30 Uhr

Der VinziBus Salzburg wurde im Jahr 2000 als mildtätiger Verein gegründet. Gemeinsam kochen wir einen Nudelsalat. Anschließend fahren wir mit dem Rad (nur bei trockenem Wetter) zum Bürgerspitalplatz nach Salzburg und verteilen dort das mitgebrachte Essen und Getränke an bedürftige Salzburger. Eine Aktion, die sicher viel Spaß macht und gleichzeitig auch hilft. Als „Belohnung“ bekommt ihr zum Abschluss ein Eis.

Treffpunkt: Pfarrhof Bergheim

Alter: ab 10 Jahre

Anmeldegebühr: € 4,- (davon werden die Lebensmittel gekauft)

Mitzubringen: das Fahrrad bei trockenem Wetter

Waldspielgruppe

22.07.15, 09:00 - 11:00 Uhr

Gemeinsam gehen wir in den Wald und erkunden die Pflanzen- und Tierwelt. Wir suchen schöne Fundstücke und werden kreativ. Schließlich jausnen wir gemütlich im Freien. Bei Regenwetter entfällt die Waldspielgruppe! Im Zweifelsfall bitte bei Frau Schlick telefonisch nachfragen.

Treffpunkt: Eingang zum Eltern-Kind-Treff Bergheim beim Hintereingang zur Volksschule

Alter: 2-4 Jahre

Anmeldegebühr: € 5,50 (Geschwisterkinder ab 1 Jahr: € 2,00)

Mitzubringen: Jause, Getränk, Rucksack, evtl. Regenjacke, Sonnenschutz, evtl. Buggy



Eltern-Kind-Treff Bergheim, Maria Schlick,
Tel. 0676/868 613 25



Solarinitiative BGL, Hermann Schubotz,
Tel. (0049) 8654-494105, E-Mail: info@solarbasteln.de

Solarboot basteln

27.07.15, 08:30 - 12:00 Uhr

Kurze Einführung in die Solartechnik. Aus einer Fischdose, festem Karton und einem Strohhalm wird ein wassertaugliches Solarboot gebaut. Dazu wird eine Photovoltaik-Zelle angeschraubt, die einen kleinen Solarmotor antreibt. Das Boot fährt dann im Brunnen oder Planschbecken allein mit der Kraft der Sonne.

Treffpunkt: Dorfplatz Bergheim

Alter: 8-14 Jahre

Anmeldegebühr: € 13,-

Mitzubringen: 15 cm lange ovale leere Fischdose (Rand bitte nicht eindrücken), Schere zum Kartonschneiden, Geodreieck, Bleistift, Jause

Tennis und Spiele

31.07.15, 13:30 - 16:30 Uhr

Bei Schönwetter Tennis mit professionellem Trainer. Bei Schlechtwetter Spiele im Clubhaus. Alle Kinder erhalten eine kleine Jause.

Treffpunkt: Tennisplatz Bergheim

Alter: 5-15 Jahre

Anmeldegebühr: € 3,-

Mitzubringen: sportlich bequeme Kleidung und Turnschuhe



UTC Bergheim Tennis, Robert Maier,
Tel. 0676/532 44 36, E-Mail: Robert.Maier@auva.at

Actionday bei der Feuerwehr

01.08.15, 14:00 - 17:00 Uhr

Wir stellen euch an diesem Tag die Feuerwehrjugend vor. Ihr erlebt, was wir tolles übers Jahr machen (Übungen, Lager, Bewerbe). Wir werden an diesem Tag einen Film ansehen, einen Stationenbetrieb mit euch machen und zum Abschluss noch mit euch Grillen.

Wir freuen uns auf euch!

Treffpunkt: Feuerwehr Bergheim

Alter: 8-13 Jahre

Anmeldegebühr: € 2,-

Mitzubringen: Bei Schlechtwetter: Regenbekleidung



Freiwillige Feuerwehr Bergheim, Julia Hutzinger
Tel. 0664/321 66 00, E-Mail: HutzingerJulia@gmail.com

Natur erleben mit Fantasie

03.08.15, 09:00 - 12:00 Uhr

Im Wald kommen viele geheime Ideen ans Licht, gemeinsam geben wir ihnen ein Gesicht. Lasst uns gemeinsam die phantastische Welt der Natur erkunden.

Findet bei Regenwetter nicht statt!!

Treffpunkt: 9 Uhr beim alten Schwimmbad - wer nicht kommen kann, bitte um Absage.

Alter: 6-10 Jahre

Anmeldegebühr: € 6,-

Mitzubringen: unempfindliche Kleidung für die Natur, evt. Sonnenschutz (Kappe etc.) und Jause.



Schule der Phantasie, Edeltraud Baschlberger,
Tel. 0699/110 880 83, E-Mail: ebaschlberger@inode.at



Das Geheimnis deiner Phantasie

05.08., 06.08. und 07.08.15, 09:30 - 12:30 Uhr

Das Geheimnis deiner Phantasie,
lass es frei und sieh.....

Wir malen, bauen, träumen, spielen und erfinden.

Treffpunkt: Schule der Phantasie

Alter: 6-10 Jahre

Anmeldegebühr: € 10,- pro Tag, € 25,- für 3 Tage (Materialkosten)

Mitzubringen: „Künstlerkleidung“ die auch färbig werden darf, Jause

Schule der Phantasie, Edeltraud Baschlberger,
Tel. 0699/110 880 83, E-Mail: ebaschlberger@inode.at

Sommerspielgruppe

05.08.15, 09:00 - 11:00 Uhr

Hier haben Eltern mit Kindern die Möglichkeit zur Jahreszeit passende Lieder, Fingerspiele, Kniereiter, Bewegungsspiele und einfache Bastelarbeiten auszuprobieren. Die Eltern können sich bei einer vorbereiteten Jause untereinander austauschen. Den Kindern bietet sich im freien Spiel die Gelegenheit mit den anderen Kindern in Kontakt zu treten und Neues kennenzulernen. Die Sommer-Spielgruppe ist offen für alle Eltern, unabhängig davon, ob während des Jahres eine Eltern-Kind-Gruppe besucht wird/wurde.

Treffpunkt: Eltern-Kind-Treff

Alter: 1-3 Jahre

Anmeldegebühr: € 5,50 (Geschwisterkinder ab 1 Jahr: € 2,00)

Mitzubringen: Evtl. Hausschuhe oder rutschfeste Socken



Eltern-Kind-Treff, Karin Pichler,
Tel. 0664/112 85 72, E-Mail: karin.pichler@salzburg.co.at



Prangerschützen Radeck, Hermann Grössinger,
Tel. 0664/546 39 91, E-Mail: hermanngroessinger@yahoo.de

Luftdruckgewehrschießen

07.08.15, 13:00 - 17:00 Uhr

Nicht nur Erwachsenen gefällt das Schießen auf Zielscheiben. Auch Kinder sind davon begeistert. Die Kinder schießen im Schießstand der Prangerschützen Radeck unter Aufsicht von erwachsenen Schützen mit Luftdruckgewehren auf Papierscheiben, die sie selbstverständlich als „Trophäe“ mit nach Hause nehmen dürfen.

Anschließend gibt es im Schützenheim eine Jause.

Treffpunkt: Schützenheim Radeck

Alter: 9-15 Jahre

Anmeldegebühr: € 3,--

Mitzubringen: Gute Laune

Stockschießen

18.08.15, 09:00 - 11:00 Uhr

Wir stellen den Stocksport vor und üben das Stockschießen auf der Asphaltbahn. Etwa zur Halbzeit gibt es eine kleine Jause und ein Getränk. Zum Abschluss machen wir einen Bewerb (Blattschießen), wofür wir auch Preise vorgesehen haben. Mit der Stockschützenhalle sind wir wetterunabhängig und können bei jeder Witterung starten.

Treffpunkt: Stockschützenhalle Bergheim

Alter: ab 9 Jahren

Anmeldegebühr: € 3,--

Mitzubringen: Sportschuhe und bequeme Kleidung



SU Bergheim - Stockschützen, Maria Feldbacher
Tel. 0680/144 32 72, E-Mail: stocksport.bergheim@gmail.at



„Ich muss nur noch schnell die Welt retten...“

12.09.15, 14:00 - 17:00 Uhr

Mit Geschick, Schlaueit und viel Spaß werden wir gemeinsam dem Guten zum Sieg verhelfen!

Das Programm findet bei jedem Wetter statt, bei Bedarf also regenfeste Kleidung anziehen

Treffpunkt: Pfadfinderheim

Alter: 7-12 Jahre

Anmeldegebühr: € 3,-

Mitzubringen: Gute Laune

Pfadfinder Bergheim, Birgit Wolkerstorfer
Tel. 0650/404 04 63, E-Mail: birgit.wolkerstorfer@sbg.at

Naturnah Gärtnern: kein Gift im Garten

Die Gartenarbeit ist mittlerweile in vollem Gange: Rasen mähen, Sommerblumen setzen, Gemüsebeete anlegen,..... Mit den Gartengeräten werden häufig aber auch viele giftige Spritzmittel hervorgeräumt, meist sind dies Mittel zur Bekämpfung von Unkraut, Moos oder Schädlingen. In Privatgärten ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und Giften erstaunlich hoch. Dabei wirken natürliche Hilfsmittel oft besser.

- Kompost und organischer Dünger versorgen den Boden mit den notwendigen Nährstoffen, sodass Sie auf chemischen Dünger verzichten können. Gründüngung und Mulchen tragen ebenfalls zur Bodenverbesserung bei und unterdrücken die Ausbreitung von Unkraut.
- Gemüsebeete können durch einjährige robuste Sommerblumen verschönert werden. Viele dieser Blu-

men vertreiben Bodenschädlinge und ihre bunten Blüten locken Nützlinge an, die sich von Blattläusen und Milben ernähren.

- Nacktschnecken lieben Bier. Graben Sie einen Becher bis zum Rand in die Erde ein und Sie werden stau-

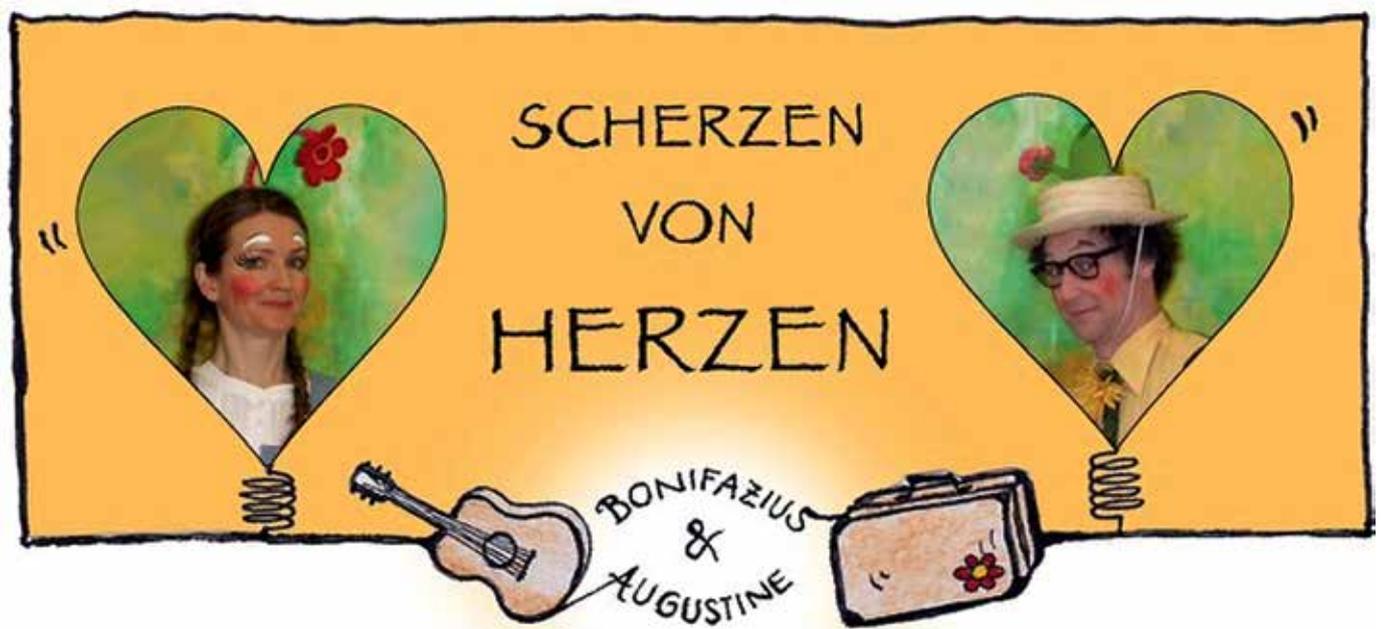
nen, wie viele Schnecken Sie auf diese Weise einsammeln können!

- Vögel sind wichtige Nützlinge für den biologischen Pflanzenschutz im Nutzgarten. Sie füttern ihre Brut mit Raupen und anderen Insekten. Schaffen Sie Brutplätze.



Ein naturnah gestalteter Garten lockt besonders Schmetterlinge und Vögel an.

Clowns im Seniorenheim St. Georg



Seit vielen Jahren spielt die Kindertheatergruppe Bergheim unter dem Motto „Kinder für Kinder“. Daher kam der Reinerlös der Aufführungen bisher immer Kindern, die Hilfe benötigten, zugute. Die Einnahmen der Theaterproduktion „Tischlein deck dich“ gingen z.B. an drei Familien, die aus diversen Gründen ihr Leben unter sehr schwierigen Bedingungen meistern müssen. Erstmals floss heuer aber auch Geld in ein neues Projekt: „Scherzen von Herzen“. Die Idee dahinter: Zwei Clowns kommen regelmäßig in das Seniorenheim Bergheim und versuchen mit Musik, Gesang und Humor, Abwechslung in das Leben der HeimbewohnerInnen zu bringen. Seit März 2015 besuchen **Bonifazius und Augustine** alias Heimo Thiel und Gerlinde Glasl nun die SeniorInnen und sorgen unter anderem für die Bildung neuer Lachfalten.

„Zuerst die Seele bewegen und dann den Menschen“



Barbara Knapp
Heim-/Pflegedienstleiterin

Dies ist Augustine und Bonifatius bei ihren Besuchen vortrefflich gelungen. Mit feinsinnigem Humor, Herzlichkeit und Einfühlungsvermögen nisteten sie sich in den Herzen der BewohnerInnen ein. Meine Beobachtungen deckten sich mit meinen eigenen Erfahrungen: Bei Menschen mit trauriger Grundstimmung und BewohnerInnen, die an Demenz leiden, wirken sich bewusst eingesetzte Humorinterventionen sehr positiv auf das Wohlbefinden aus. Der Probelauf dieses Projekts ist sehr gut gelungen und es wäre toll, wenn der Alltag unserer HeimbewohnerInnen auch weiterhin durch die Besuche der Clowns auf eine ganz besonders herzliche Art aufgeheitert werden würde, denn -

lachen ist gesund - in jedem Alter.



Gertrud Leimüller
BewohnerInnensprecherin

„Clowns im Seniorenheim“
Konto Nr.: AT31 3500 8000 0058 6370
Ansprechperson: Anneliese Ebner

Liebe BergheimerInnen!

Wir hatten in der letzten Zeit mehrmals die Möglichkeit, ein Clownduo live zu erleben. Die Auftritte erfolgten mit viel Elan und Herzlichkeit. Die emotionalen Reaktionen unserer MitbewohnerInnen waren sehr positiv und erstaunlich. Bei manchen durchbrachen sie sogar die Barriere des Desinteresses an der Umgebung und den angebotenen Betätigungen. Die Weiterführung dieser Clownbesuche wäre eine wünschenswerte Ergänzung der bereits vorhandenen Aktivitäten.



Es wäre wunderbar, wenn der Stein, der durch die Kindertheatergruppe ins Rollen gebracht wurde, mit Ihrer Hilfe weiter rollen würde!

Unser Aufruf richtet sich an Firmen, Vereine und Privatpersonen - kurz gesagt - an alle Menschen, deren „Spender-Herz“ in Zukunft für das Projekt

„Scherzen von Herzen“
schlagen möchte.

„Clowns im Seniorenheim“
Konto Nr.: AT31 3500 8000 0058 6370
Ansprechperson: Anneliese Ebner





Eltern- beratung

Ein Angebot des Landes Salzburg, der BH Salzburg-Umgebung und der Gemeinde Bergheim

Unsere Angebote:

- kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung bei Fragen zu den Themen Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung Ihres Kindes
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes
- Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle, Vitamin D Prophylaxe
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z.B. wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
- Erfahrungsaustausch und Treffpunkt für Eltern und Kinder

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr, Dorfstr. 39 in Bergheim (Eingang Arztordination)

Termine 2. Halbjahr 2015

8. und 22. Juli, 12. und 26. August, 9. und 23. September, 14. und 28. Oktober, 11. und 25. November, 9. und 23. Dezember

MitarbeiterInnen:

Frau Dr. Elisabeth Rabl Rößlhuber, Ärztin für Allgemeinmedizin
Frau Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin

Einzelberatungen

Kostenlose Einzelberatung für Eltern kleiner Kinder durch eine Sozialarbeiterin, Psychologin oder Kinderkrankenschwester/ Stillberaterin nach telefonischer Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

Still-, Pflege- und Ernährungsberatung:

Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin
Tel. 0664/85 65 420
gerda.baumgartner@salzburg.gv.at

Soziale Beratung und Betreuung:

Beratung und Unterstützung bei Betreuung- und Erziehungsaufgaben,

sozialrechtliche Information und Hilfe bei sozialen Angelegenheiten für Eltern mit kleinen Kindern

Elisabeth Afik, Dipl. Sozialarbeiterin,
Tel. 0662/8180-5837 (Freitag vorm.),
elisabeth.afik@salzburg.gv.at

Psychologische Beratung:

Individuelle psychologische Begleitung von Eltern in der Erziehung und Hilfe in familiären Konfliktsituationen.

Mag. Martina Prantner, Psychologin,
Tel. 0664/86 59 155

Alle Angebote der Elternberatung finden Sie unter
www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg.htm
www.facebook.com/elternberatung.salzburg





Die Kraft der Pflanzen

Vom Frühling inspiriert, experimentierten die Kinder der Mittagsschulkindgruppe mit Kresse und Bohnen. Zuerst wurde gemeinsam überlegt, welche „Zutaten“ eine Pflanze benötigt, um gut zu wachsen: Wasser, Licht, Luft, Samen, Erde/Watte und jemanden, der sich um sie kümmert.

Im Zuge des 1. Experiments wurde der Kresse nun jeweils eine dieser Zutaten entzogen und die Kinder konnten an den darauffolgenden Tagen beobachten, wie gut bzw. nicht gut die Kresse wuchs.

Im 2. Experiment durften die Kinder Gips mit kaltem Wasser anrühren und anschließend Bohnen hinein geben. Fasziniert fühlten die Kinder, wie warm/heiß der Gips aufgrund einer chemischen Reaktion wurde und wie schnell er außerdem erhärtete. Bereits nach 2 Tagen sprengte die Kraft des Bohnenkeimlings den Gips. Sehr beeindruckend!



Volksschüler singen im Seniorenheim

Am 30. April 2015 machten sich die Kinder der 1B und der Vorschulklasse auf, um die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims zu besuchen.

Schon Wochen vorher haben die Kinder mit ihren Lehrerinnen für diesen Tag Lieder und Gedichte geprobt, um die-

se dann vorzuführen. Zum Abschluss verteilten die Kinder selbstgebastelte Blumen, um den Seniorinnen und Senioren eine kleine Freude zu bereiten. Die Kinder erhielten als Dankeschön ein Getränk und Schokolade.



Jung und Alt vereint



Vorlesen in der Volksschule

Am 20. Mai 2015 erfolgte ein Vorleseaktionstag, an dem den Kindern von den Lehrerinnen Märchen vorgelesen wurden. Jede Lehrerin suchte sich ein Märchen aus. Die Titel wurden auf einer Liste ausgehängt und die Kinder konnten sich selbst entscheiden, welches Märchen sie hören wollten.

Schulstufengemischt fanden sie sich zusammen und lauschten gebannt. Da diese Aktion den Kindern viel Spaß gemacht hat, wird in Zukunft monatlich jeweils eine Vorlesestunde unter einem bestimmten Motto veranstaltet werden.



Eine Aktion der Volksschule Bergheim im Zuge der Leseförderung und zur Steigerung der Lesemotivation der Kinder.



Treffpunkt vor dem Lauf

Neue Mittelschule: Marathonlauf

Am 2. Mai 2015 nahmen 45 SchülerInnen der Neuen Mittelschule am Coca Cola Junior Marathon teil.

Mit dem Lauf wurden diverse Hilfsprojekte unterstützt. Gewertet wurde auch die Gesamtzahl der teilnehmenden SchülerInnen einer Schule. Unter dem Motto „Dabei sein ist Alles“, liefen die SchülerInnen der NMS trotzdem mit viel Ehrgeiz 1 Meile (1609m) durch die Altstadt. Start sowie Ziel des Laufs war der Residenzplatz.

Herzliche Gratulation an alle LäuferInnen und ein großes Dankeschön für das sportliche Engagement!



Im Zeichenunterricht wurde ein Plakat angefertigt.



Medaillensieg

Die Schnellsten der NMS waren:

U12 Alexander Würfl (1C), U14 Thomas Ebner (1C), U16 Jan Harrer (3B)

Gleich geht's los





„Welch ein sinnlicher Vormittag!“

Am 12. Mai 2015 wurden für die Vorschulkinder 16 Stationen zum Thema „Die fünf Sinne“ aufgebaut. Jede der Stationen wurde von einem Kind der 3A-Klasse betreut. Die größeren Schülerinnen und Schüler erwiesen sich als geduldige und hilfsbereite Helfer und ermöglichten somit ein erfolgreiches Arbeiten an den Stationen. So manches erforderte auch eine Portion Mut, wie wenn es zum Beispiel darum ging, die fünf Geschmacksrichtungen der Zunge blind zu erschmecken oder wenn die Kinder mit verbundenen Augen durch einen Parcours geführt wurden. Nachdem alle Sinne ausreichend getestet waren, endete dieser sinnliche Vormittag mit dem gemeinsamen Spiel „Zeitungsinsel“.





Bratpfannen Tischtennis Turnier

Am Freitag, dem 24. April 2015, fand das erste Bratpfannen-Tischtennisturnier statt.

Obwohl das Wetter strahlend schön war, nahmen jede Menge talentierte Spieler teil, die im Rahmen dieses Wettbewerbes ihr Können zeigen konnten. Es wurde viel gelacht und jeder hatte eine gute Zeit. Die Freude über die gewonnenen Preise war außerdem sehr groß. Es war ein spannender Wettkampf, bei dem schlussendlich Dominik als Sieger hervorging.

Ein großes Dankeschön an alle Besucher und wir freuen uns auf das nächste Mal.

Babsi und Julian



Dominik der Gewinner und Tamara die den 2. Platz erreichte.



Kriminalitätsentwicklung im Flachgau

Im Jahr 2014 sind im Flachgau um 3,4 % weniger gerichtlich strafbare Handlungen angefallen als im Jahr 2013. Hatten wir im Jahr 2005 noch 6.127 Fälle zu bearbeiten, so waren es im Jahr 2014 nur noch 4.597. Das bedeutet für diesen Zeitraum einen Rückgang von 25 %. Gleichzeitig ist die Aufklärungsquote von 43 % auf 51 % gestiegen, das ist die höchste Aufklärungsquote im Land Salzburg und eine der höchsten in ganz Österreich. Dies zeigt, dass die Polizeibeamten in unserem Bezirk sehr motiviert in der Kriminalitätsbekämpfung tätig sind. Natürlich haben sich in den letzten Jahren auch die Methoden der Kriminaltechnik wesentlich verbessert, denn die Voraussetzung für einen Erfolg ist eine sehr genaue Spurensicherung. Aus diesem Grund ersuchen wir allfällige Opfer, den Tatort nicht zu betreten und keine Veränderungen vorzunehmen, bevor die Spurensicherung durch die Polizei nicht abgeschlossen ist. Im letzten Winter ist es leider vermehrt zu Einbruchsdiebstählen in Wohnhäusern gekommen. Gerade in diesem Bereich ist die Polizei bei

der Vorbeugung und Aufklärung sehr auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Rufen Sie bitte unverzüglich die nächste Polizeiinspektion oder den Notruf 133, wenn Ihnen etwas Verdächtiges auffällt, wie beispielsweise Personen, die offenbar beobachten oder auskundschaften. Sehr wichtig für unsere Fahndungsmaßnahmen wäre ein allfälliges Kfz-Kennzeichen, eine Beschreibung der Personen und ihrer Kleidung sowie die Richtung, in die sie sich weiterbewegt haben. Beachten Sie

die Ratschläge des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes. Wenn Sie sich über Schutzmaßnahmen für Ihr Haus oder Ihre Wohnung konkret beraten lassen wollen, können Sie über Ihre Polizeiinspektion jederzeit den Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst anfordern. Diese Serviceleistung bieten wir kostenlos an.

*Oberst Walter Praschberger
Bezirkspolizeikommandant*



Foto: Igelböck Markus - IM / pixelio.de

Bei der Jahreshauptversammlung mit anschließender Muttertagsfeier am 12. Mai durfte sich Obfrau Elisabeth Reitmeier über den zahlreichen Besuch von etwa 190 Personen freuen.

Als Ehrengäste konnten Pfarrer Felix Königsberger, Bgm. Johann Hutzinger mit Gattin, Ehrenobmann Othmar Weichenberger mit Gattin und Bezirksoobmann Felix Neumaier begrüßt werden.

Nach 28-jähriger Tätigkeit schied Frau Hedwig Hofer aus dem Ausschuss aus. Der Bezirksoobmann überreichte ihr für ihre Verdienste das Ehrenabzeichen in Gold des Salzburger Seniorenbundes. Der Bergheimer Seniorenbund bedankt sich ganz herzlich für ihre Tätigkeit und wünscht ihr weiterhin alles Gute!





Machen Sie mit bei der Uni 55-PLUS

- Was ist die Uni 55-PLUS?**
 Die Uni 55-PLUS ist die SeniorInnen-Universität der Paris Lodron Universität Salzburg. Im Universitätsleben eingebettet zu sein, erweitert das geistige und emotionale Erleben. Der Kontakt mit Personen der gleichen Altersgruppe sowie mit jungen Studierenden hält TeilnehmerInnen geistig fit.
- Wer kann an der Uni 55-PLUS teilnehmen?**
 Personen ab 55 Jahren; Matura/ Abitur ist nicht notwendig.
- Kontakt und Auskunft zur Uni 55-PLUS:**
Leitung: em.Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Urs Baumann wohnhaft in Bergheim, Büro: Mag. Herta Windberger
Postadresse: Universität Salzburg, Uni 55-PLUS, Kaigasse 17, 5020 Salzburg
E-Mail: uni-55plus@sbg.ac.at
Telefon: + (0)662-8044 2418
Bürozeiten: Mo/Di/Mi von 9-11 Uhr. Persönliche Beratung nur nach terminlicher Vereinbarung.
Homepage: www.uni-salzburg.at/uni-55plus
- Beinhaltet die Uni 55-PLUS ein volles Studium?**
 Das Angebot umfasst einzelne Lehrveranstaltungen bzw. die Kombination einzelner Lehrveranstaltungen. Ein Abschlusszeugnis mit akademischem Grad wird nicht erworben, die Uni 55-PLUS beinhaltet daher kein volles Studium. Es gibt daher für TeilnehmerInnen an der Uni 55-PLUS auch keine Studiendauer.
- Lehrveranstaltungstypen:**
 Es werden Lehrveranstaltungen (LV) unterschiedlichster Fachrichtungen aus den ordentlichen Studien (über 350 LV) sowie spezifische LV, die speziell für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS konzipiert sind, angeboten. Im Vordergrund stehen Vorlesungen, daneben gibt es aber auch Proseminare, Exkursionen und Computerkurse.
- Veranstungsverzeichnis:**
 Zu Semesterbeginn erscheint ein Veranstaltungsverzeichnis in Papierform und elektronischer Form.
- Anwesenheitspflicht bei den Lehrveranstaltungen:**
 Bei Vorlesungen besteht keine Anwesenheitspflicht, bei Proseminaren, Exkursionen, Übungen etc. gilt Anwesenheitspflicht.
- Prüfungen in den Lehrveranstaltungen:**
 Bei Vorlesungen können, Prüfungen abgelegt werden, es ist dies aber nicht verpflichtend.
- Allgemeine Informationen und Hilfestellungen:**
 Es besteht ein umfassendes Beratungs- und Unterstützungsangebot durch das Büro der Uni 55-PLUS, insbesondere für den Einstieg. Dazu kommen Informationsveranstaltungen, Computerkurse und eine Einführung in das Bibliothekswesen.
- Anmeldung/Inskription an der Uni 55-PLUS für neue TeilnehmerInnen:**
 Zur Teilnahme an der Uni 55-PLUS bedarf es einer formalen Anmeldung (= Inskription). Dazu gibt es ein Merkblatt, welches man auf der Homepage findet bzw. welches im Büro der Uni 55-PLUS erhältlich ist. Bei Fragen/Schwierigkeiten ist das Büro der Uni 55-PLUS gerne behilflich.
- Verlängerung bzw. Beendigung der Teilnahme an der Uni 55-PLUS:**
 Die Verlängerung der Teilnahme ist unbürokratisch mit wenigen Schritten möglich. Wenn man nicht mehr an der Uni 55-PLUS teilnehmen will, braucht man keine weiteren Schritte zu unternehmen. Indem man zum jeweiligen Semesterstichtag keine Verlängerung beantragt, wird man automatisch gesperrt.
- Gebührenregelung der Uni 55-PLUS:**
 Die Teilnahmegebühr beträgt derzeit € 180,- pro Semester (zusätzlich ÖH-Beitrag: derzeit € 18,70). Bei finanziellen Notsituationen bestehen Unterstützungsmöglichkeiten.

Informationsveranstaltung für Interessierte:

Dienstag, 23. Juni 2015, 16.00- 17.30 Uhr, Rudolfskai 42, (Gesellschaftswissenschaften), Hörsaal 381 (Untergeschoß), Salzburg.





Wir stellen vor: **Eltern-Kind-Treff Bergheim**

Vor 20 Jahren wurde der Eltern-Kind-Treff in Bergheim von engagierten Müttern ins Leben gerufen. Seither treffen sich wöchentlich an einem Vormittag Mütter, Väter, Omas oder Opas mit ihren Kindern im Alter von bis zu 4 Jahren, um Lieder, Fingerspiele, Schoßreiter, Geschichten und Handpuppenspiele zu singen und zu spielen.

Ebenso auf dem Programm stehen kreatives Gestalten, Materialerfahrungen mit allen Sinnen und das gemeinsame Feiern der Feste im Jahreskreis. Der rege Austausch über Eltern- und Erziehungsthemen sowie Erfahrungen und Hilfestellungen spielt neben der sozialen Einbindung in Bergheim eine wich-

tige Rolle an diesen gemeinsamen Vormittagen.

Zu Beginn des Eltern-Kind-Treffs war die Gruppe in den Räumlichkeiten des Pfarrhofs untergebracht. Aufgrund des starken Zuwachses in der Gemeinde übersiedelte die Einrichtung aus Platzgründen in das Seniorenheim Bergheim. Leider wurde diese Wohnung später für eigene Seniorenheimzwecke benötigt, weshalb die Gemeinde die Hausmeisterwohnung in der Volksschule zu Verfügung stellte. Seit 2008 fühlt sich Groß und Klein nun in dieser kleinkindgerechten Wohnung sehr wohl.

Inzwischen besuchen ca. 40 Familien wöchentlich die Eltern-Kind-Ein-

richtung. Für Herbst 2015 haben wir bereits eine große Nachfrage und die 8 ausgebildeten Gruppenleiterinnen freuen sich deshalb, sogar an 5 Tagen die Woche, Kinder und Eltern betreuen und begleiten zu dürfen.

Aufgrund des 20-jährigen Jubiläums im heurigen Jahr wird am **8. November 2015 um 10.00 Uhr eine Kindermesse mit anschließendem Pfarrcafé mit Kinderstationen** stattfinden. Alle Bergheimer/Bergheimerinnen sind dazu herzlich eingeladen!

Kindersachenbörse:

Die gut bekannte und sehr gut besuchte Kindersachenbörse wird mit der Unterstützung von 22 Mitarbeiterinnen zweimal pro Jahr von dem Eltern-Kind-Treff veranstaltet. Zum Verkauf können 250 Personen Ihre Gegenstände anbieten. Gut 550 Käufer und Käuferinnen finden sich auf diesem Gebrauchtmart viele brauchbare und notwendige Kinderartikel. Der Reinerlös kommt sozial bedürftigen Familien und dem Eltern-Kind-Treff zugute.



KONTAKT:

Eltern-Kind-Treff Bergheim
Paula Niedereider
Handy: 0664/8441125
Email: niedereidero4@gmx.at

Bewegung in der Natur

Wussten Sie, dass es im Ortsgebiet Bergheim tolle und kostenlose Fitnessgeräte gibt? Sylvia Schönegger und Nina Sommerauer, die neue Leiterin der Damen-Montagsfitnessgruppe von Aktivfit, waren auf der Suche danach und durchforsteten das Gemeindegebiet nach Trainingsmöglichkeiten im Freien. Ausgerüstet mit Nordic-Walking-Stöcken wurde nun an schönen Montagabenden anstatt in der Turnhalle im Freien trainiert. Übungen am Baum für starke Muskeln, Heuhüpfen und Plainstiege für die Ausdauer, Fahrradständer für Kraft und Koordination, Faszientraining im Wald, Deep Work auf der Brücke und vieles mehr steigerte den Spaßfaktor beim Training enorm.

Frische Luft, die schöne Natur, ein Sonnenuntergang und eine nette Gruppe gleichgesinnter, bewegungsfreudiger Damen - ein ideales Rezept für Gesundheit und Fitness zum Weiterempfehlen und Mitmachen!

Zweigverein Aktivfit,
Sportunion Bergheim
Damenfitness Montag

Leitung: Nina Sommerauer
Kontakt: sylvia.schoenegger@gmx.at
Infos unter:
www.bergheim.at/aktivfit



Florianifeier 2015

Am 2. Mai 2015 fand wieder die alljährliche Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim statt. Traditionell begann diese mit dem Kirchgang um 19:00 Uhr. Pfarrer Felix Königberger zelebrierte für die anwesenden Mitglieder eine wundervolle Messe. Im Anschluss wurde unter den festlichen Klängen der Musikkapelle Bergheim von der Pfarrkirche zum Feuerwehrhaus Bergheim marschiert. Dort angekommen, ließ Ortsfeuerwehrkommandant Johann Reiter die versammelten Mitglieder zur Florianifeier in den Mehrzwecksaal abtreten. Nach der einleitenden Begrüßung der anwesenden Ehrengäste wurde im Rahmen der Feier das Totengedenken abgehalten.

Anschließend wurde der Musikkapelle Bergheim eine aus der Mannschaftskasse gekaufte Trompete übergeben. Diese sollte ein kleiner Dank für die zahlreichen Ausrückungen der Musikkapelle für die Feuerwehr sein. Sichtlich überrascht wurde die mit einer Gravur versehene Trompete durch den Obmann Herbert Hutzinger in Empfang genommen und dem neuen Eigentümer Christian Schöne überreicht. Wir möchten es nicht versäumen, auch auf diesem Weg nochmals einen herzlichen

Dank für die zahlreichen gemeinsamen Ausrückungen auszusprechen. Im Rahmen der Florianifeier wurden außerdem anschließend die Beförderungen und Ehrungen durch Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Georg Ringerthaler vorgenommen. Ebenso konnte Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Landrichtinger einigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim besondere Auszeichnungen überreichen. So erhielten die Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg folgende Kameraden: BI Josef Spöckinger, OBm Christoph Zitz, Bm Martin Maiburger und HFm Josef Feldinger. BI Christoph Hutzinger wurde mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg ausgezeichnet. Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter OBI Georg Ringerthaler wurde für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes geehrt. Ortsfeuerwehrkommandant HBI Johann Reiter erhielt das Verdienstzeichen 2. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg. Nach den Ansprachen der Ehrengäste wurde dann die diesjährige Florianifeier 2015 durch HBI Johann Reiter beendet.



Verdienstzeichen 3. Stufe des ÖBFV
v.l.n.r.: AFK BR Landrichtinger Johann, OFK HBI Reiter Johann, OBI Ringerthaler Georg, Bgm. Hutzinger Johann



Verdienstzeichen 2. Stufe LFV Salzburg
v.l.n.r.: AFK BR Landrichtinger Johann, OFK HBI Reiter Johann, OBI Ringerthaler Georg, Bgm. Hutzinger Johann



Trompetenübergabe
v.l.n.r.: Obmann Herbert Hutzinger, Christian Schöne und OFK HBI Johann Reiter



Verdienstmedaille des LFV Salzburg
v.l.n.r.: 1 Reihe: HFm Feldinger Josef, BI Spöckinger Josef, Bm Maiburger Martin, OBm Zitz Christoph;
2. Reihe: AFK BR Landrichtinger Johann, OFK HBI Reiter Johann, OBI Ringerthaler Georg, Bgm. Hutzinger Johann;



Verdienstzeichen 3. Stufe des LFV Salzburg
v.l.n.r.: AFK BR Landrichtinger Johann, OFK HBI Reiter Johann, BI Hutzinger Christoph, OBI Ringerthaler Georg, Bgm. Hutzinger Johann

Unterstützung des Roten Kreuzes bei der Rettungssanitäterprüfung

Am 9. Mai 2015 fand in Hagenau am Gelände der Salzburg AG die kommissionelle Rettungssanitäterprüfung des Salzburger Roten Kreuzes statt. Diese Abschlussprüfung der angehenden Rettungs-sanitäter wird anhand eines Stationsbetriebs abgehalten. Eine dieser Stationen wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Bergheim betreut bzw. un-

terstützt. Für das inszenierte Prüfungsszenario galt es, eine Person aus einer Garage zu retten, die sich beim Handtieren mit Feuerwerkskörpern verletzt hatte. Aufgrund der starken Rauchentwicklung war die Menschenrettung nur unter Verwendung von schwerem Atemschutz möglich. Nach der erfolgreichen Bergung aus der Garage wurde

die gerettete Person zur weiteren Betreuung an die angehenden Rettungssanitäter übergeben. Bei der anschließenden Brandbekämpfung durch die Feuerwehr, so die Übungsannahme weiter, kollabierte jedoch ein Atemschutzgeräteträger, der nun ebenfalls durch das Rote Kreuz zu versorgt werden war.



Insektenbekämpfung

In den letzten Jahren häuften sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim die Anfragen für die Bekämpfung von Insekten, insbesondere für die Entfernung von Wespen- und Hornissennestern. Grundsätzlich zu beachten ist, dass nur diejenigen Nester entfernt werden sollten, die eine unmittelbare Beeinträchtigung des normalen Wohn- und Tagesablaufes darstellen oder Schäden am Gebäude verursachen.

Die Freiwillige Feuerwehr Bergheim bekämpft die Insekten auf freiwilliger Basis. Eine Verpflichtung dazu besteht nicht. In besonders heiklen Fällen kann die Feuerwehr empfehlen, die Bekämpfung durch eine Spezialfirma durchführen zu lassen. Insbesondere

können dies Fälle von Nestern hinter Fassaden oder unter dem Dach sein. Die Bekämpfung selbst erfolgt nach telefonischer Terminvereinbarung meist in den Abendstunden. Für eine einfache Insektenbekämpfung ohne Hilfsmittel und der Dauer von bis zu einer Stunde ist mit Kosten in der Höhe von 50,00 € zu rechnen. Ausnahmen bilden Einsätze, die länger dauern bzw. besonders personal- oder materialintensiv sind. Die Kosten hierfür werden vorab mit den Betroffenen vereinbart. Sollten Sie ein Bienennest oder einen Bienenschwarm in Ihrem Haus oder Garten haben, werden wir für Sie einen ortsansässigen Imker kontaktieren, der Ihnen die ungebeten Gäste fachgerecht entfernt.





Der FC Bergheim ist 50 Jahre jung

Wir schreiben das Jahr 1965. Bergheim zählt etwa 2200 Einwohner. Dem Fußballballsport, der unwichtigsten Nebensache der Welt, wird erstmals durch einen eigenen Verein Bedeutung zugemessen. In der Saison 1965/66 wagt man den Sprung ins kalte Wasser: Der Spielbetrieb in der 3. Klasse A wird aufgenommen. Bald schon geht es in höhere Gefilde: Der Verein steigt in die 2. Klasse auf und etwas später (1970) wird sogar die Hürde in die 1. Klasse (damals die vierthöchste Spielklasse Österreichs) genommen. Im Jahr 1973 kommt es noch besser: Bergheim qualifiziert sich für die damalige neue „Landesklasse“. Die darauffolgenden Jahre gestalten sich allerdings turbulent: Wie im Paternoster pendelt man zwischen der 1. und 2. Klasse.

... und dann kommt die Saison 1992/93: Aus Kostengründen und um die sportlichen Kräfte zu bündeln, fusioniert man mit dem SK Kasern. Die darauffolgende Durststrecke wird erst im Jahr 2000 mit dem Aufstieg in die 1. Klasse Nord beendet. Eine neuerliche Veränderung der Strukturen mündet in die Gründung eines neuen Gesamtvereines, der völlig unabhängig agieren können sollte: Der FC Bergheim ist geboren. Es sollte noch bis zum Jahr 2008 dauern, ehe das „gallische Dorf“ den Aufbruch ins große Rom wagt, um sich im Jahr 2013 eben-

dort einzufinden: Der FC Bergheim ist in der Salzburg Liga angekommen!

Damenfußball in Bergheim

Als Reaktion auf eine spontane Idee einiger Spielerfrauen im Jahr 2008 wagten ein Jahr später (2009) ein paar mutige Mädels den Sprung ins kalte Wasser der Salzburger Frauenliga. Bereits in der ersten Saison konnte der sensationelle Vizemeistertitel errungen werden und auch in den Folgejahren änderte sich an der Erfolgsstory „Damenfußball in Bergheim“ wenig. Für die Saison 2011/12 wurde eine Spielgemeinschaft mit dem USK Hof gebildet.

Somit konnte im Jahr 2011 in Bergheim erstmals Frauen-BUNDESLIGALUFT geschnuppert werden. Im Jahr 2013 konnte die Gründermannschaft von 2008 erstmals einen Frauentitel feiern. Gleichzeitig mussten allerdings die Bundesligatruppe absteigen. Nach intensiver, harter Arbeit konnte ein Jahr später auch die SG endlich über ihren ersten Titel jubeln. Die Rückkehr in die höchste Spielklasse Österreichs wurde im Zuge der Relegationsspiele gegen Erlaa aus Wien (mit einem Gesamtscore von 0:6) klar verpasst. Mit vollem Eifer, Biss und Tatendrang sind die FC Bergheimerinnen dabei, im Jahr 2015 das Abenteuer Bundesliga zu realisieren.

Voller Name	Fußballclub Bergheim
Gegründet	1965/ Neugründung 2004
Vereinsfarben	blau/weiß
Stadion	Sportplatz Bergheim (...)
Fassungsvermögen	300 überdachte Sitzplätze
Obmann	Siegfried Vorderegger
Trainer	Erste: Helmut Hauptmann, Alexander Peter 1b/Reserve: Adam Popovic, Roman Szewczyk Damenerste: Josef Bauer, Günter Unger Damen 1b: Andreas Lengauer, Robert Riedl
Anschrift	Iselstraße 12, 5101 Bergheim
E-Mail	info@schweiger-treff.at
Internet	www.fc-bergheim.at
Dachverband	Sportunion Salzburg



Erfolge

- 1965 Gründung
- 1970/71 Aufstieg in die 1.Klasse
- 1973 Aufstieg in die Landesklasse
- 1992/93 Fusion mit dem SK Kasern
- 2000 Aufstieg in die 1.Klasse Nord
- 2004 Neugründung als FC Bergheim
- 2008 Aufstieg als Vizemeister in die 2.Landesliga Nord
- 2011 Meister und Aufstieg in die 1.Landesliga
- 2011 Meister und Aufstieg der 1b-Mannschaft in die 1.Klasse Nord
- 2013 Meister und Aufstieg in die Salzburger Liga



Damenfußball

- 2008 Gründung der Damensektion
- 2010 Vizemeister in der Salzburger Frauenliga
- 2011 Bildung der Spielgemeinschaft mit dem USK Hof
- 2012 Klassenerhalt in der Damenbundesliga
- 2013 1b: Meister in der Salzburger Frauenliga
- 2014 SG Bergheim/Hof: Meister in der 2.Division Mitte/West
- 2015 FC Bergheim: Meister in der 2.Division Mitte/West





13. Bergheimer Entenrennen - Ein Rückblick

1.906 Enten schwammen heuer um die begehrten Preise des Bergheimer Entenrennens um die Wette. Die Teilnehmer, deren Enten es unter die Top 300 schafften, durften sich über unterschiedlichste Gewinne freuen.

Es war ein lustiger und entspannter Nachmittag. Rund 700 Besucher fanden sich am Samstagnachmittag beim Sportplatz Bergheim ein und gemeinsam genossen die Gäste Speisen und Getränke – der größten Beliebtheit erfreute sich wieder das umfangreiche Kuchenbuffet. Am vielseitigen Kinderprogramm nahmen über 300 Kinder teil, der Stationslauf hatte für alle Kinder zwischen 2 und 12 Jahren etwas zu bieten – sei es das Straßenkreide malen, das Raketen bauen oder das eigenständige Backen des schmackhaften Steckerlbrottes über dem Lagerfeuer.

Siegerin des 13. Bergheimer Entenrennens wurde Raquel Flanagan, sie ge-

wann ein neues Fahrrad. Auch die anderen Hauptpreise bereiteten Freude: ein Urlaub am Katschberg, eine Familiensaisonkarte für das Schwimmbad Bergheim, ein Gutschein vom Tourismusverband Bergheim, ein weiteres Fahrrad sowie eine Carrera-Rennbahn. Um einen Nachmittag wie diesen zu ermöglichen, braucht es viele helfende Hände: das Entenrennen-Team bestand aus rund 50 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus insgesamt 4 Salzburger Pfadfindergruppen – dafür wollen sich die Veranstalter, die Pfadfindergruppe Bergheim, wie jedes Jahr herzlichst bedanken.

Der Gewinn kommt zu einem Teil den Pfadfindern – und somit den Kin-

dern und Jugendlichen – zugute. Weiters geht eine Spende an das Projekt „Medizin im Himalaya“, das von den Österreichischen Pfadfinderinnen und Pfadfindern unterstützt wird. Hierbei handelt es sich um ein Hilfsprojekt, welches die medizinische Versorgung in den Dörfern des Tsum Valley, ein kaum erschlossenes Tal im Norden Nepals, ermöglichen will.

Alles in allem blickt man auf einen großartigen gemeinsamen Nachmittag zurück – vielen Dank an alle Besucherinnen und Besucher, die dies ermöglichten. Ente gut, alles gut.



„Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Die Fischach – einst und jetzt

Über Jahrhunderte hinweg richtete in Bergheim das Hochwasser der Fischach und der Salzach großen Schaden an. Auf der Karte sieht man, wie noch im Jahr 1894 gerade im Mündungsbereich der Fischach in die Salzach viele Seitenarme die Landschaft durchzogen. Die Salzach war kurz zuvor reguliert worden. Der letzte natürliche Seitenarm der Fischach ist der Mühlbach, der über Jahrhunderte die Wasserräder der Furt- und der Siglmühle antrieb und dessen Wasserstand heute über ein Wehr beim ehemaligen Bergheimer Bad geregelt werden kann.

Zahlreiche Archivalien geben uns Auskunft darüber, wie sehr die Bauern nach anhaltendem Regen an den darauffolgenden Überschwemmungen zu leiden hatten - oft war die ganze Ernte kaputt. Im Salzburger Volksblatt vom 27. August 1886 steht geschrieben, dass die Fischach „in einer Nacht des Schreckens“ das große Wehr der Holzstofffabrik Endmoser in Lengfelden (später Pappenfabrik Dietz) zerstörte und sogar das Werk beschädigte. Der Bach vertrug das ganze Brennstofflager. Der Gemeindevorstand petitionierte mehrmals – nämlich am 19. Oktober 1909, am 26. Juni 1910 sowie am 17. Juli 1911 – vergeblich um die Deklaration der Fischach als Wildbach.

Nach dem ersten Weltkrieg wurde im Jahr 1923 die Wassergenossenschaft Fischach gegründet. Damals führte man am Flussbett kleinere Ausbesserungsarbeiten durch. Gerade beim Unterlauf der Fischach waren die Ufer sehr verwildert und stellenweise kam es zu großen Uferabbrüchen. Im Jahr 1949 wurde von Landeshauptmann Rehr eine neue Satzung für die Wassergenossenschaft Fischach (mit Beitritts-

zwang) erlassen. Beim großen Hochwasser im Jahr 1954 war die Fischach an mehreren Stellen ausgebrochen und hatte über 100 Hektar landwirtschaftlichen Grund unter einer Gerölldecke begraben. Sämtliche Stege wurden weggerissen, die Mühlbachbrücke vernichtet, die neu erbaute Betonbrücke (beim jetzigen Skaterpark) unterspült und geknickt. Diese Katastrophe gab Anlass, mit beträchtlichem Aufwand eine Großregulierung am Flussbett der Fischach durchzuführen. Diese erfolgte unter Obmann Johann Traintinger in drei Bauabschnitten und wurde 1974 abgeschlossen. Weitere große Hochwasser ereigneten sich am 13. August 1959, am 5. Dezember 1988, am 2./3. August 1991, am 12. August 2002 und am 13. Juli 2005.

Über Jahrhunderte nutzte man die Fischach für vielerlei Zwecke, ob als Antrieb für Wasserräder, zum Wäscheschwemmen, Baden oder als Quelle für Löschwasser. Jedoch stellte sie durch die häufigen Überschwemmungen auch stets eine Bedrohung für Bergheim dar. Um Katastrophen zu vermeiden, versuchte man daher, durch Regulierungen über die Fischach Herr zu werden. Heute ist der Hochwasserschutz natürlich auch noch wichtig, doch der Blick hat sich geweitet. Die Fischach ist mit ihren Uferwegen auch ein wichtiges Naherholungsgebiet. Diese sind in der heutigen Zeit kostbar. Ebenso rückten ökologische Zusammenhänge in unser Bewusstsein. Durch zahlreiche ökologische Maßnahmen soll deshalb der Zustand der Fischach und des Mühlbaches demnächst verbessert und somit ein wichtiger Beitrag für die Erhaltung eines natürlichen Lebensraumes geleistet werden.



Ausschnitt aus einer K.B. General-Stabeskarte, Salzburgerhofen 1894.



Das unregulierte Flussbett der Fischach, Blick auf den alten Schlachthofsteg, rechts befindet sich heute der Fußballplatz, 1962.



Gelungener Bluesabend mit dem „Blueswuzeln - Duo“

Die beiden Vollblutmusiker Fred Hölzl und John Henry (alias Hans Heinrich) heizten am 8. Mai in der alten Schmiede Lengfelden dem begeisterten Publikum ordentlich ein!

Das ausdrucksvolle E-Piano-Spiel (Hammond-Sound) von Hans Heinrich, das mitreißende Spiel von Fred Hölzl an der Akustikgitarre und der Mundharmonika sowie dessen charismatische Stimme füllten virtuos den ganzen Abend. Das kongeniale Duo

agierte auch mit der Stompbox und Fußrassel und so entstand der Eindruck einer mehrköpfigen Band, die in den drei Stunden ihr ganzes Repertoire an Songs verschiedener Bluesrichtungen auspackte. Es war ein stimmiger und gelungener Abend, welcher um

Mitternacht nach unzähligen Zugaben und angeregten Gesprächen ausklang. Der Organisator und Maler Markus Waltenberger meinte ebenfalls begeistert: „Ein Wiedersehen im nächsten Jahr liegt auf der Hand!“,

Weitere Termine/Aktivitäten im Juni 2015:

13. Juni:
OPEN HOUSE - Fotostudio-Eröffnung von Peter Edlinger + Livemusik von „Blues-Juice“

Alte Schmiede Lengfelden mit Nane Frühstückl und Heli Punzenberger (freiw. Musikerspende)

Programm:

ab 18 Uhr: offizieller Beginn
ca. 20 Uhr: „Liveshooting“ von Peter Edlinger
ca. 21 Uhr: Live „Blues-Juice“

Zur Musik:

Heli „Punzi“ Punzenberger (guitars, vocals, stories) gilt als musikalisches Urgestein in Österreich, sein Repertoire reicht von Blues über Rock, Pop und Funk bis hin zu Jazz, Latin und vielem mehr.

Nane Frühstückl (vocals, piano) ist mit ihrem schwungvollen Swing-Scat-Gesang und ihren einfühlsamen Balladen DIE „Blues-Röhre“ schlechthin. Kaum

eine Stimme ist so vielfältig und facettenreich wie die der Salzburger Sängerin. In diesem Duo treffen zwei wahre Energiebündel aufeinander, die keine halben Sachen machen – ganz nach dem Motto „Alles oder nichts“. Dass die beiden dabei auch noch ordentlich Spaß an der Sache haben, ist nicht zu übersehen!

Blues gespickt mit Swing und Funk, einfühlsam berührend ebenso wie energiegeladen, groovig und noch dazu mit viel Humor versehen...



27. und 28. Juni:
„AKT-intensiv-Kurs“ Mal - und Zeichenkurs

mit weibl. Modell für Anfänger bis Fortgeschrittene mit Markus Waltenberger. Freie Plätze!

Details:

www.markuswaltenberger.com

Tel. 0664/46 22 989



Baby/Kindersitter- und Nachhilfebörse

Brauchen Sie für Ihr Kind einen Babysitter und können aber nicht auf ein familiäres Umfeld zurückgreifen? Brauchen Sie Nachhilfe für Ihr Kind, eine Unterstützung bei den Hausaufgaben? Willst Du Dein Taschengeld etwas aufbessern? Wollen Sie gerne junge Familien unterstützen?

Und so funktioniert's:

Wenn sie einen Dienst anbieten können, einfach das Formular (per Internet von www.bergheim.at runterladen oder bei der Gemeinde holen) ausfüllen und bei der Gemeinde abgeben. Falls Sie einen Sitterdienst oder Lernhilfe brauchen, einfach bei der Gemeinde melden. Wir leiten Ihnen die Meldungen gerne weiter.

Dieses Service der Baby/Kinder- und Nachhilfebörse der Gemeinde Bergheim ist gratis. Über Ausmaß und Art der Gegenleistung müssen sich Interessenten bzw. Anbieter eigenverantwortlich einigen. Da die Gemeinde etwaige Qualifikation nicht überprüfen kann und lediglich den Kontakt herstellt, wird empfohlen, dass sich Eltern, Kinder und Babysitter vor dem ersten Einsatz in Ruhe miteinander vertraut machen.

50 Jahre Prangerschützen Radeck

Festprogramm

Samstag, 27. Juni 2015

16:30 - 17:00 Uhr Eintreffen der Ehrengäste und Gastvereine
 17:00 - 17:30 Uhr Aufstellung der Gastvereine zum Festzug
 17:30 Uhr Begrüßung und Abmarsch zur Festwiese
 18:15 Uhr Wortgottesdienst mit Totengedenken und Ansprachen der Ehrengäste

Nach dem Wortgottesdienst Abmarsch zur Festhalle. Anschließend gemütliches Beisammensein mit musikalischer Umrahmung durch das bekannte Laternd'I-Trio.

Sonntag, 28. Juni 2015

07:00 Uhr Weckruf durch den Patenverein Prangerschützen Hallwang
 08:00 - 09:00 Uhr Eintreffen der Ehrengäste und Gastvereine
 09:00 - 09:30 Uhr Aufstellung der Ehrengäste und Gastvereine zum Festzug
 09:30 Uhr Abmarsch und Begrüßung zum Festgottesdienst
 10:00 Uhr Festgottesdienst und Festakt zum 50-jährigen Jubiläum mit Fahnenbandweihe



Anschließend Festzug zur Festhalle. Gemütliches Frühschoppen und Festausklang mit den Trachtenmusikkapellen Elixhausen und Bergheim.

GROSSER FLOHMARKT

mit Kaffee und Kuchenbuffet

Wann: am Samstag, dem 27. Juni, von 9.00 bis 14.00 Uhr
Wo: Sonderschule Oberndorf (neben der Volksschule)

Der Erlös kommt zu 100% unseren Schüler/innen zu Gute!
 Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 Das Team des ZIS-Oberndorf



BHAK und BHAS und Polytechnische Schule Oberndorf feiern am 07. Juli 2015

Im Schuljahr 2012 verließen die beiden Schulen das alte Gebäude, das nicht mehr den Erfordernissen einer modernen Pädagogik entsprach und aus allen Nähten platzte. Ein gemeinsames Projekt von Bund, Land und Umlandgemeinden machte dies möglich.

3 Jahre neues Schulgebäude



Das neue Schulgebäude – topmodern, mit lichtdurchfluteten Räumen, einer großzügigen Aula mit Buffet, Lern-Terrassen, Gruppenräumen für innovative Unterrichts- und Lernformen sowie individuelle Betreuung.

30 Jahre BHAK und BHAS

Über 1200 MaturantInnen haben bisher an der BHAK die Reife- und Diplomprüfung abgelegt. Sie haben die 5-jährige Ausbildung mit den Schwerpunkten Entrepreneurship und Internationale Wirtschaft, Marketing, Multimedia und Webdesign erfolgreich absolviert, viele von ihnen leiten jetzt Unternehmen der Region und auch in Bayern. Ebenso haben sich hunderte HandelsschulabsolventInnen für die Anforderungen einer modernen Wirtschaft qualifiziert.



HAK/HAS Oberndorf - das heißt:

- praxisnahe Ausbildung mit Übungsfirmen
- EDV-Kompetenz
- Notebook-Klassen
- Cooperatives Offenes Lernen
- Erwerb internationaler Zertifikate
- externe Coaching-Angebote
- Persönlichkeitsbildung und Erwerb wirtschaftlicher Kompetenz

Gemeinsamer Festakt von PTS und HAK/HAS: Dienstag 7. Juli 2015
OPEN HOUSE von 14:00 - 16:00 in der BHAK/BHAS

Eine Schule stellt ihr vielfältiges Angebot vor – Lernende, Lehrende, Direktion und Administration stehen für Informationen und Gespräche zur Verfügung

BHAK/BHAS Oberndorf - Watzmannstraße 39 - 5110 Oberndorf - 06272/7832
 office@hak-oberndorf.salzburg.at - www.hak-oberndorf.salzburg.at

Geburtstag- und Hochzeitsjubiläen

Bgm. Hutzinger gratulierte anlässlich einer Feier einigen Gemeindebürger zum 75. Geburtstag bzw. zum Hochzeitsjubiläum.



75. Geburtstag

v.l.n.r.: sitzend: Eigelshofen Anke, Eisl Anna, Schwaiger Erika, Aichhorn Walburga, Schuster Eleonore

v.l.n.r.: stehend: Vzbgm. Hermann Gierlinger, Mackner Franz, Himmelbauer Ernst, Böhacker Julius, Bgm. Johann Hutzinger



Hochzeitsjubiläen

v.l.n.r.: Vzbgm. Hermann Gierlinger, Diamantene Hochzeit: Plamberger Friedrich und Dorothea

Goldene Hochzeit: Braunwieser Andreas und Christine, Bayer Adolf und Elisabeth, Bgm. Johann Hutzinger

WIR GRATULIEREN:

Im Rahmen eines feierlichen Festaktes im Carabinierisaal der Salzburger Residenz bekam Herr Mag. Michael Bergmüller den Berufstitel „Hofrat“ verliehen.



v.l.n.r.: LR Dr. Josef Schwaiger, LR Mag. Martina Berthold, LHStv. Dr. Astrid Rössler, HR Mag. Michael Bergmüller, LHStv. Dr. Christian Stöckl

HOCHZEITEN



Eder Christian und Eva

Eder Christian und Eva, geb. Mühlbacher, Fischachstraße

Schrank Norbert und Ingrid, geb. Huber, Gangsteig

Berger Robert und Simone, geb. Armstorfer, Xantenweg

GEBURTEN



Sebastian erblickte
am 26.04.2015 das
Licht der Welt.

Laura der Tatiana und des Bernhard Weitgasser,
Unterfeldstraße

Kaito der Michiko und des Alexander Slanic-Watanabe,
Bräumühlweg

Anna der Maria und des Martin Fuschlberger, Keltenweg

Sebastian der Kathrin Ausserlechner und des Johannes
Baschlberger, Mühlbachweg



DIENSTJUBILÄUM



Paul Breitfuß
(Bergheim)
20 Jahre Wassermeister

TODESFÄLLE

Hildegund Watzinger, geb. 1951, verst. 15.04.2015,
Furtmühlstraße

Hilda Siller, geb. 1929, verst. 16.04.2015, Furtmühlstraße

Wilhelmine Kitzmüller, geb. 1934, verst. 07.05.2015,
Kirchfeld

Veranstaltungsübersicht



Livemusik von „Blues-Juice“ am 13.06. in der Alten Schmiede Lengfelden



Sonnwendfeuer am 19.06.



Gründungsfest der Prangerschützen Radeck vom 27.06. - 28.06.

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Samstag, 13.06.15, 18:00 Uhr	Livemusik von „Blues-Juice“	Näheres auf Seite 32	Alte Schmiede Lengfelden
Sonntag, 14.06.15, 11:00 - 14:00 Uhr	Jazzbrunch und Lieder aus aller Welt	mit dem Trio Exquisit (Zsuzsa Kiss, Thomas Müller und Peter Reutterer)	Café Rösslhuber
Freitag, 19.06.15, 20:00 Uhr	Sonnwendfeuer	Ersatztermin: 20.06.	Plainberg
Samstag, 27.06.15 Sonntag, 28.06.15	Akt-intensiv-Malkurs	mit Markus Waltenberger Näheres auf Seite 32	Alte Schmiede Lengfelden
Samstag, 27.06.15, 16:30 Uhr Sonntag, 28.06.15, 07:00 Uhr	50jähriges Gründungsfest der Prangerschützen Radeck	Näheres auf Seite 33	Brandboxx Salzburg GmbH
Sonntag, 28.06.15, 10:00 Uhr	Krönungsfest - Festgottesdienst	Jahrestag der Krönung des Gnadenbildes Musik: W.A. Mozart „Krönungsmesse“ KV 317 Mitgestaltung: Vocalensemble und Barockorchester Maria Plain unter der Leitung von H.-J. Knaust	Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Mittwoch, 01.07.15, 19:30 Uhr	Konzert mit Jugendchor	Amerikanischer Jugendchor und Jugendchor Lamprechtshausen	Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 04.07.15, 11:30 Uhr	Voggenberger Dorffest	Freiwillige Feuerwehr Voggenberg	Voggenberg 18 (Ortsmitte - Hoferbauer)
Sonntag, 05.07.15, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Orgelmusik	Orgelstücke mit Lukas Wegleiter an der Orgel	Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 19.07.15, 13:00 Uhr	Ortsvereinsturnier Seilziehen	Heuer messen sich wieder die stärksten.	Siglmühle

Regelmäßige Veranstaltungen

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Montag und Mittwoch	Flohmarkt (neben Seniorenheim)	Missionskreis Bergheim, Tel. 0662/45 67 88 Montag Vormittag und Mittwoch Nachmittag	Fischachstraße 39
Mittwoch, 13:00 bis 16:00 Uhr	Großer Flohmarkt (neben Seniorenheim)	Hilfswerk Salzburg, Tel. 0662/43 09 80	Fischachstraße 39
Mittwoch, 15:00 bis 16:00 Uhr	Elternberatungsstunde des Landes Salzburg	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	Dorfstraße 39 (Eingang Arzt)
jeden Donnerstag, Juni: 22.30 Uhr Juli: 22.00 Uhr	Öffentliche Führungen	Fachkundiger Einblick in die Welt der Sterne mittels leistungsstarken Teleskops. Nur bei sternklarem Himmel! Keine Anmeldung erforderlich, Führungen sind kostenlos, freiwillige Spenden willkommen.	Volkssternwarte am Voggenberg